

B e s c h l u s s
des Beirates Neustadt (FA Mobilität und Stadtentwicklung)
vom 30.05.2024

Neue Fahrradbügel für die Neustadt

Beschluss: Der Beirat Neustadt begrüßt den Bürger*innenantrag des ADFC vom 01.04.2024 und fordert das Amt für Straßen und Verkehr auf, finanziert aus dem Stadtteilbudget Verkehr mit insgesamt bis zu 10.000€, an den folgenden Stellen insgesamt 15 Dreifach-Fahrradbügel (Dreierbügel) zu installieren:

1. Ecke Gastfeldstraße/Hegelstraße, Dreierbügel an zwei Ecken, wo der Platz vorhanden ist.
Begründung: Die Kreuzung wird regelmäßig von KfZ zugeparkt, was die Sichtbarkeit verringert und Gefahr schafft.
2. Meyerstraße, zwei Dreierbügel entweder links oder rechts, z.B. in Höhe der Nr. 97. **Begründung: Es gibt keine Möglichkeit, Fahrräder abzustellen, Fahrräder stehen teils auf dem Fußweg was auf Bedarf schließen lässt.**
3. Ecke Gastfeldstraße/ Hermannstraße, Dreierbügel an zwei Ecken, wo der Platz vorhanden ist.
Begründung: Die Kreuzung wird regelmäßig von KfZ zugeparkt, was die Sichtbarkeit verringert und Gefahr schafft.
4. Aleco, Pappelstraße 95, insgesamt drei Dreierbügel links und rechts vom Eingang, wie vor dem Edeka in der Gastfeldstraße, sofern Platz für ein Lieferfahrzeug verbleibt bis zu drei Bügel.
Begründung: Der Eingang von KfZ zugeparkt, der Bedarf ist hier besonders groß Aufgrund von Gewerbe.
5. Ecke Langemarckstraße/ Große Annenstraße, zwei Dreierbügel auf geeigneten Flächen im Parkstreifen. **Begründung: Der Bedarf ist hier besonders groß Aufgrund von Gewerbe.**
6. Ecke Meyerstraße/Theodor-Strom-Straße, zwei Dreierbügel auf der Fahrbahn zur Sichtbarkeit des Radverkehrs. **Begründung: Die Einmündung des Fahrradwegs ist oft zugeparkt, weshalb die Sichtbarkeit zu gering ist, was Gefahr schafft.**
7. Ecke Kleine-Johannisstraße/Westerstraße, zwei Dreierbügel auf geeigneten Flächen im Umfeld der Westerstraße 58, rechts an der kleinen Johannisstraße oder zur anderen Seite auf der Parkbucht.
Begründung: Der Bedarf ist hier besonders groß Aufgrund von Gewerbe.

Zusätzlich: Sollte das Budget nicht ausreichen, soll die Umsetzung im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten starten und parallel eine Rücksprache mit dem Beirat erfolgen. Sind einzelne Bügel kosteneffektiver pro Fahrradstellplatz, so ist dies vorzuziehen. Sollte es an einer Stelle nicht möglich sein, einen Dreierbügel aufzustellen, so fordert der Beirat stattdessen zwei einzelne Bügel. Sollte das ASV eine oder mehrere der Stellen ablehnen, gilt die Forderung aller weiteren Stellen uneingeschränkt.

Der Beirat Neustadt begrüßt den Bürger*innenantrag des ADFC vom 01.04.2024 und fordert das Amt für Straßen und Verkehr auf, finanziert aus dem Stadtteilbudget Verkehr mit insgesamt bis zu 10.000€, an den oben genannten Stellen insgesamt 15 Dreifach-Fahrradbügel (Dreierbügel) zu installieren.

(5- Ja Stimmen, 1 Enthaltung)

Uwe Martin
(Ortsamtsleiter)